



Ihre Fahrzeuge wurden prämiert: Unter anderem gab es als Preis auch ein Goldenes Lenkrad.

FOTOS: UWE WALTER, PR

Alte Schätzchen ziehen Blicke auf sich

Rund 200 Oldtimer kommen zum Feld-Ittlar-Fest in Diemelsee

Diemelsee – Oldtimerfreunde kamen am vergangenen Wochenende in der Region Diemelsee auf ihre Kosten. Dort hatten die Verkehrsvereine aus Benkhausen, Schweinsbühl, Deisfeld, Giebringhausen und Sudeck erneut zum Feld-Ittlar-Fest eingeladen. Dieser Einladung waren rund 200 Oldtimerfreunde mit ihren alten Schätzchen gefolgt, von denen 140 Trecker waren. Die weiteste Anreise hatten Roland Niewöhner und Ralf Tonnios aus Gütersloh, die dafür das goldene Lenkrad bekamen.

In Gesprächen mit interessierten Besuchern sagte einer der Aussteller, dass das von ihm ausgestellte Fahrzeug einen momentanen Wert von rund 160.000 Euro habe. Seinerzeit habe er dieses Fahrzeug für rund 25.000 Mark erworben. „Wenn man Geld anlegen will, dann sollte man in alte Fahrzeuge investieren“, so der Besitzer, der mit Namen nicht genannt werden wollte.

Nicht nur Freunde alter Trecker, von denen der Lanz Bulldog des Rhenas Georg Schweitzer aus dem Jahr 1936



Für seine gut erhaltene NSU 251 Max (Baujahr 1954) erhielt Norbert Hesse aus Rhenegge einen Preis.

das älteste Gefährt war, kamen beim diesjährigen Feld-Ittlar-Fest auf ihre Kosten, sondern auch Liebhaber von alten Autos, Motorrädern und Militärfahrzeugen. So hatte beispielsweise Friedhelm Rohde aus Lelbach, der auch Mitglied im NSU-Club Deutschland ist, seinen NSU Prinz aus dem Jahr 1971 mitgebracht. Das Besondere an diesem Fahrzeug ist, dass der Kof-

ferraum sich im Fond des Fahrzeuges befindet und die Motoranlage im Heck.

Als bestes Auto wurde der Fiat 500 Giardiniera von Lothar Lömborg aus Bredelar ausgezeichnet. Das Fahrzeug aus dem Jahr 1967 ist ein Kombi mit 18 PS und wurde seinerzeit von der Firma als Sondermodell aufgelegt. „Eine echte Rarität“, wie Klaus Fischer, einer der Organisatoren



Der Lanz Bulldog des Rhenas Georg Schweitzer aus dem Jahr 1936 war der älteste Trecker beim Oldtimer-Treffen.

des Treffens, gegenüber unserer Zeitung erklärte. Vom Oldtimerclub Oberschledorn wurde der Trecker von David Martini ausgezeichnet. Es handelt sich um einen Prinz aus dem Jahr 1938 mit 22 PS und einem gut erhaltenen Deutz-Motor. In der Kategorie Motorräder erhielt der Rhenegger Norbert Hesse eine Ehrung. Er war mit seiner gut erhaltenen NSU 251 Max aus

dem Jahr 1954, die 17 PS auf die Straße bringt, zum Feld Ittlar gefahren.

Der jüngste und der älteste Teilnehmer der Veranstaltung kamen jeweils aus der Gemeinde Diemelsee: Felix Römer reiste aus Schweinsbühl an und Karl Behle hatte sich mit 91 Jahren aus Sudeck zum Oldtimer-Treffen auf dem Weg gemacht.

UWE WALTER